



# BASILIKA ST. APOSTELN AM NEUMARKT

## BASILIKAINFO

18. BIS 26. APRIL 2026

Liebe Apostolaner, liebe Interessierte am Leben rund um unsere Basilika St. Aposteln am Neumarkt,

das Evangelium dieses Sonntags erzählt von einer Nacht voller Mühe. Die Jünger

sind hinausgefahren auf den See, dorthin, wo ihnen alles vertraut ist. Sie kennen das Wasser, die Arbeit und die Abläufe. Vieles in ihrem Leben ist durch die vergangenen Ereignisse aus den Fugen geraten, und so kehren sie zurück zu dem, was sie kennen. Vielleicht suchen sie darin Halt, vielleicht auch Ablenkung. Doch die Nacht bringt keinen Ertrag. Ihre Netze bleiben leer.

In diesem Bild liegt viel von menschlicher Erfahrung. Es gibt Zeiten, in denen wir uns bemühen, Verantwortung tragen, Entscheidungen treffen und unseren Aufgaben nachgehen – und dennoch scheint wenig zu gelingen. Nicht jede Anstrengung führt zum gewünschten Ergebnis. Nicht jede Hoffnung erfüllt sich. Dann stellt sich leicht eine innere Müdigkeit ein, manchmal auch die leise Frage, wozu all die Mühe gut war.

Gerade in diese Morgenstunde hinein erscheint Jesus am Ufer. Ein schlichtes Wort Jesu verändert die Situation: Die Netze werden noch einmal ausgeworfen. Was in der Nacht leer geblieben ist, füllt sich nun. Das Wunder liegt nicht nur im reichen Fang, sondern auch darin, dass sich mitten in Enttäuschung und Müdigkeit eine neue Perspektive öffnet. Wo vorher nur Leere war, zeigt sich Fülle. Wo die Nacht das letzte Wort zu haben schien, beginnt ein neuer Morgen.

Am Ende steht Jesus mit Brot und Fisch am Ufer und lädt die Seinen zum Mahl ein. Nicht Leistung und Erfolg stehen dort im Mittelpunkt, sondern Gemeinschaft, Nähe und das Geschenk seiner Gegenwart. Noch bevor von Aufgaben oder Sendung die Rede ist, steht diese stille Szene des Ankommens und Beschenktwerdens. Darin liegt eine tiefe österliche Hoffnung.

Mit besten Wünschen für eine gesegnete dritte Osterwoche!

Ihr und Euer Dr. Dominik Meiering, Pfr.

*Dominik Meiering*



KATHOLISCH  
IN KÖLN-MITTE

## Gottesdienste vom 18. bis 26. April 2026

### Samstag, 18. April: Samstag der 2. Osterwoche

Kollekte für den Dom

17.45 **Vesper** (P. Richard)

18.00 **Vorabendmesse** (P. Richard)

### 3. Sonntag der Osterzeit, 19. April

*Jk. A, L1: Apg 2,14.22-33 L2: 1 Petr 1,17-21 Ev: Lk 24,13-35 oder Joh 21,1-14*

Kollekte für den Dom

9.30 **Lateinisches Hochamt mit Gregorianischem Choral** Proprium "Jubilate Deo omnis terra" | I. Choralmesse "Lux et origo" | Herrenschole St. Aposteln • Meik Impekoven, Leitung und Orgel (Msgr. Biskupek)

11.30 **Hl. Messe** (Msgr. Biskupek)

16.00 **Sonntagsmusik | Gitarre solo** Yaroslava Ihnatenko, Gitarre  
Eintritt frei.

### Montag, 20. April: Montag der 3. Osterwoche

18.00 **Hl. Messe** (Pfr. Meiering), StM für die lebenden und verstorbenen Priester, die in der Pfarrei St. Aposteln gewirkt haben, aus ihr hervorgegangen sind und den Priesternachwuchs

### Dienstag, 21. April: Gedenktag des Hl. Konrad von Parzham

12.15 **Marktmesse am Marienaltar** (Pfr. Meiering)

18.00 **Gottesdienst für die Unbedacht Verstorbenen** (Pfr. Herzberg)

### Mittwoch, 22. April: Mittwoch der 3. Osterwoche

18.00 **Hl. Messe** (Pfr. Meiering)

### Donnerstag, 23. April: Gedenktag des Hl. Adalbert

18.00 **Hl. Messe** (Dr. Fabritz)

### Freitag, 24. April: Gedenktag des Hl. Fidelis

12.15 **Viertelstunde. Für Dich!** Texte und Musik zur Marktzeit (Pfr. Dr. Meiering)

18.00 **Hl. Messe** (Pfr. Meiering)

### Samstag, 25. April: Fest des Hl. Markus

18.00 **Vorabendmesse mit Chormusik** (Pfr. Bernhard Dobelke)

Jugendchöre des diözesanen Pueri Cantores-Verbands singen die Messe in B von Christopher Tambling und weitere Chorwerke.

### 4. Sonntag der Osterzeit, 26. April

*Jk. A, L1: Apg 2,14a.36-41 L2: 1 Petr 2,20b-25 Ev: Joh 10,1-10*

9.30 **Lateinisches Hochamt mit Gregorianischem Choral** Proprium "Misericordia Domini" | I. Choralmesse "Lux et origo" | Herrenschole St. Aposteln • Meik Impekoven, Leitung und Orgel (Pfr. Meiering)

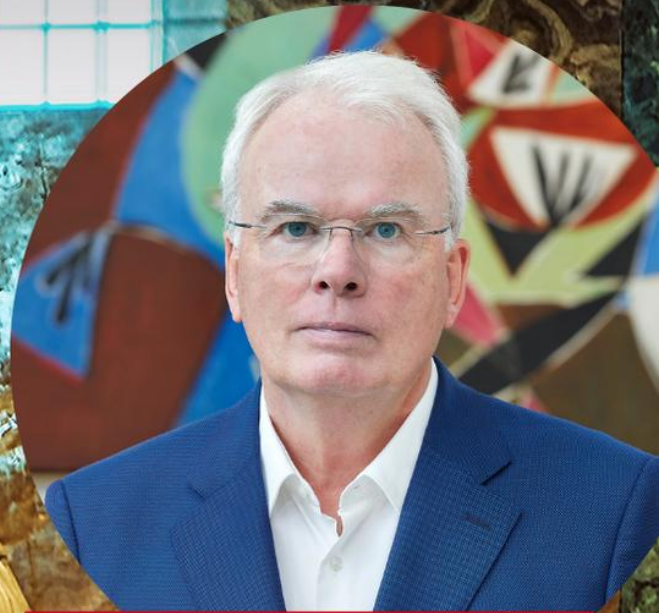
11.30 **Hl. Messe** (Pfr. Meiering)

16.00 **Sonntagsmusik | Orgel solo** Joshua Simoes (Organist at His Majesty's Chapel, Hampton Court) spielt Werke von Buxtehude, Mendelssohn, Norgard u. a.  
Eintritt frei

17.15 **Hl. Messe der Ungarngemeinde** (Pfr. Lukács)



APOSTELN-AULA



**Prof. Henrik Hanstein**

Geschäftsführer des Kunsthauses Lempertz

**22. April 2026, 19 Uhr Eintritt frei**

## Kunst und Kirche

**VORTRAG** Die Kirche verlor mit der Säkularisation nicht nur Besitz, sondern auch ihre dominante Rolle als Auftraggeberin für Kunst. So entstand auch der Kunstmarkt quasi mit der Säkularisation. In der Zeit gründeten sich etliche Auktionshäuser, die heute noch existieren und der materielle Wert der Kunst wurde zunehmend über Auktionen ermittelt. Was ist Kunst wert? Eine vielschichtige Frage, der Henrik Hanstein nachgehen wird.

APOSTELN-AULA  
an St. Aposteln  
Apostelnkloster 1b  
50672 Köln

PROGRAMM  
und Tagesaktuelles:  
[www.aposteln-aula.de](http://www.aposteln-aula.de)



KATHOLISCH  
IN KÖLN-MITTE



APOSTELN-AULA



**Sr. Ancilla Wißling OCD**

Kölner Karmel Maria vom Frieden

**29. April 2026, 19 Uhr *Eintritt frei***

## **Ordensleben: der Kölner Karmel**

**Gespräch** Seit über 60 Jahren lebt Sr. Ancilla im Kölner Karmel Maria vom Frieden, der auf eine rund 350 Jahre alte Geschichte zurückblicken kann.

Im Gespräch mit Pfr. Dr. Dominik Meiering wird sie die Spiritualität und Tradition des Karmel erläutern und Einblicke in das Leben der Schwestern heute geben.

APOSTELN-AULA  
an St. Aposteln  
Apostelnkloster 1b  
50672 Köln

PROGRAMM  
und Tagesaktuelles:  
[www.aposteln-aula.de](http://www.aposteln-aula.de)



KATHOLISCH  
IN KÖLN-MITTE



### **Bewegungen der Seele – das neue Dasein des Auferstandenen in der Osterzeit**

Die Osterzeit erzählt von Bewegungen der Seele zwischen Staunen und Vertrauen. Sie hält aus, dass Auferstehung zunächst unglaublich bleibt und Zweifel nicht verschwindet. Sie spricht von Augen, die sich öffnen, und von einer Freude, die dem Tod widerspricht. Sie erzählt von einer Gegenwart, die trägt, und von einer Zukunft, die offen bleibt. Und sie fragt, was das neue Dasein des Auferstandenen mit unserem eigenen Leben zu tun hat.

Fr 24.04.2026 – Zweifel

„Streck deine Hand aus.“ Johannes 20,27

Mit Zweifeln unterwegs: „Ich glaube – aber noch nicht ganz.“

Fr 01.05.2026 – Erkennen

„Da gingen ihnen die Augen auf.“ Lukas 24,31

Erhellend, wenn man plötzlich anfängt, etwas zu kapieren.

Fr 08.05.2026 – Freude

„Der Tod ist verschlungen auf ewig.“ Jesaja 25,8

Was für eine Freude, wenn der Tod nicht mehr das letzte Wort hat.

Fr 15.05.2026 – Vertrauen

„Ich bin bei euch alle Tage.“ Matthäus 28,20

Nicht allein weitergehen, sondern mit Vertrauen in Gott, der mitgeht.

Fr 22.05.2026 – Erwartung

„Er wird wiederkommen.“ Apostelgeschichte 1,11

Leben mit der Erwartung, dass da noch mehr kommt.

## **Evangelium des 3. Ostersonntags im Jahreskreis A**

„Noch einmal“ ist, so meine ich, der Schlüssel zum Verstehen des vorliegenden Textes. Eigentlich ist das Johannesevangelium auserzählt. Aber irgendetwas ist in der Gemeinde des Johannes passiert, sodass sich Menschen genötigt sahen dem Evangelium noch ein Kapitel anzufügen.

Sieben Jünger Jesu sind auf dem See von Tiberias, also dem See Genezareth. Sie tun das, was sie immer schon getan haben. Aber es ist Nacht. Und alle ihre Mühe ist vergebens. Dann bricht der Morgen an, und wir dürfen gerne die Assoziation des Ostermorgens haben. Es ist wieder Ostern. Aber die Jünger merken nicht, dass Ostern ist. Der Auferstandene ist da, aber die Jünger erkennen ihn nicht. Sie sind gefangen in ihrem Alltag, in ihrer Erschöpfung und Wirkungslosigkeit. Dann spricht der Auferstandene sie auf das an, was ihnen fehlt. Nämlich das, was sie wirklich satt macht. Und sie müssen ihren Mangel eingestehen. Doch damit lässt der Auferstandene sie nicht alleine. „Auf der rechten Seite werdet ihr finden.“ Vielleicht kann man übersetzen mit „Nehmt die rechte Haltung ein, dann werdet ihr etwas finden, das euch wirklich nährt.“ Die rechte Haltung? In der Haltung Jesu und mit seinem Blick auf die Welt, den Nächsten und auf Gott ändert sich alles. Dann ist das Netz nicht mehr leer, sondern übervoll.

Dann, wie im Traum, wechselt die Szene. Sie sind am Ufer und dort ist ein Kohlenfeuer mit Brot und Fisch. Es ist alles da, ja es ist sogar schon alles vorbereitet. Das Mahl steht bereit, die Jünger brauchen nur noch Platz zu nehmen. Interessanterweise fordert der Auferstandene auf, von den eben gefangenen Fischen zu holen. Es ist alles da und es ist alles bereitet, aber ohne unseren Beitrag ist es unvollständig. Unsere Mühe, unseren Frust, unsere Sorge, Sehnsucht, unseren Hunger ... .

Dann wird die Szene sehr ruhig und still, geradezu andächtig. Keiner wagt zu fragen, denn alle wissen. Es gibt Situationen, in denen es keiner Worte bedarf. Im Gegenteil, eine Frage, ein Wort würde den Zauber des Momentes zerstören.

Was auch immer in der Gemeinde des Johannes passiert sein mag. Es war notwendig, dass Ostern neu erzählt werden musste. Auch in unserem Leben passiert immer wieder etwas Neues. Wir sitzen im Bot unseres Lebens und mühen uns mit Alltäglichkeiten ab und haben doch nichts, was uns wirklich satt macht. Darum ist es nötig, dass wir uns immer wieder neu von Ostern erzählen. Uns daran erinnern, dass der Auferstandene da ist und uns sieht. Dass er uns auffordert die rechte Haltung einzunehmen. Dass er uns einlädt mit ihm das Mahl des Lebens zu feiern. Und dass wir eingeladen sind am Kohlenfeuer Platz zu nehmen.

Thomas Zalfen

(Pastoralreferent / Begleiter d Gemeinde St. Maria in Lyskirchen)

# Mitmachen: Termine & Angebote

## Lebensmittelausgabe

dienstags 17:00 Uhr

**Ansprechpartner: Pfarrbüro St. Aposteln**

**st.aposteln@katholisch-in-koeln.de**

**0221 292 405 60**

Einmal in der Woche findet an der Kirche eine Lebensmittelausgabe für Bedürftige statt. **Hierfür und für die persönlichen Gespräche suchen wir stetig Helferinnen und Helfer jeden Alters, die sich sozial engagieren möchten.**

## Kirchenempfang

**Ansprechpartner: Thomas Zalfen**

**0171 1053485**

„Jeder Besucher ist herzlich willkommen“ sagen ehrenamtlich Mitarbeitende in der Basilika St. Aposteln am Neumarkt. Interessierte können sich im Pfarrbüro oder bei Herrn Zalfen melden.

## Basilikamusik an St. Aposteln

**Ansprechpartner für alle musikalischen**

**Angebote: Meik Impekoven**

meik.impekoven@katholisch-in-koeln.de

**Herrenschola:** Gestaltung der sonntäglichen Hochämter & sonstiger Choralämter

**Probe:** sonntags 8:45 | Basilika St. Aposteln

Leitung: Meik Impekoven

**Damenschola:** Gestaltung einiger Festhochämter während des Jahres

**Proben** mittwochs 18.00 | Pfarrsaal St. Aposteln

Leitung: Meik Impekoven

### **Cappella vocale St. Aposteln**

Kammerchor, Gestaltung von Hochämtern, Festmessen & 2-3 Konzerten pro Jahr

**Probe:** freitags 19:30 | Aula St. Aposteln

Leitung: Meik Impekoven

## Familienzentrum



Sehr herzlich möchten wir Sie auf die vielfältigen und abwechslungsreichen Angebote unseres Familienzentrums Köln.-Mitte hinweisen. Hier finden Kinder, Jugendliche, Familien und Paare ein buntes Programm unterschiedlicher Kategorien. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.katholisch-in-koeln.de/netzwerk-familienzentren/Angebote/>

## Öffentliche Kirchenführungen

Gemeinsam mit dem DOMFORUM und dem Förderverein romanische Kirchen e.V. haben wir eine neue Übersicht über die romanischen Kirchen in der Kölner Innenstadt und die hier stattfindenden Führungen erstellt.

**Entdecken Sie mit unseren Führungen diese beeindruckenden Baudenkmäler. Lernen Sie die Orte und ihre Legenden kennen. Besuchen Sie Bereiche, die ansonsten nicht öffentlich zugänglich sind.**

Alle Angebote:

[www.domforum.de/kirchenfuehrungen](http://www.domforum.de/kirchenfuehrungen)



## Chor „Canta Colonia en Zint Apostele“

Kölscher Mundartchor, singt die Karnevalsmesse

**Probe:** dienstags 19:30 | Pfarrsaal St. Aposteln

Leitung: Michael Lerner

## Basilikachor St. Aposteln

Erwachsenenchor, Gestaltung von Hochämtern und Festmessen, alle zwei bis drei Jahre ein großes Konzert

**Probe:** donnerstags 20:00 | Aula St. Aposteln

Leitung: Meik Impekoven

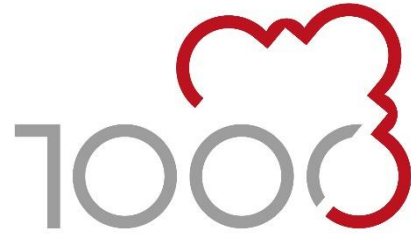
**BASILIKA ST. APOSTELN**  
Neumarkt 30  
50667 Köln  
[www.st-aposteln.de](http://www.st-aposteln.de)  
[www.basilikamusik.koeln](http://www.basilikamusik.koeln)



[basilikamusik.koeln](https://www.instagram.com/basilikamusik.koeln)



[basilikamusik.koeln](https://www.facebook.com/basilikamusik.koeln)



1021–2021 **BASILIKA  
ST. APOSTELN  
KÖLN**

**Pfarrbüro**

**Jutta Steffens**

0221 – 292 405-60

[st.aposteln@katholisch-in-koeln.de](mailto:st.aposteln@katholisch-in-koeln.de)

**Öffnungszeiten:**

**Di-Fr, 11:00-13:00**

**Mo, Di, Do: 15:00-17:00**

**Meik Impehoven**

**Basilikakantor**

0151 72207445

[meik.impehoven@katholisch-in-koeln.de](mailto:meik.impehoven@katholisch-in-koeln.de)

**Frank Blissenbach**

**Küster**

0171 1523343

[frank.blissenbach@katholisch-in-koeln.de](mailto:frank.blissenbach@katholisch-in-koeln.de)

**Domkapitular Dr. Dominik Meiering**

**Leitender Pfarrer**

0221 - 292 405-50

[dominik.meiering@katholisch-in-koeln.de](mailto:dominik.meiering@katholisch-in-koeln.de)

**Monika Klix**

**Leiterin Kindertagesstätte St. Aposteln**

0221 - 256118

[st.aposteln-kita@katholisch-in-koeln.de](mailto:st.aposteln-kita@katholisch-in-koeln.de)

**Pfr. József Lukács**

**Pfarrer der Ungarngemeinde**

0221 - 75999909

[jlukacs@gmx.de](mailto:jlukacs@gmx.de)

**Pfarrgemeinderat St. Aposteln**

**1. Vorsitzender: Andreas Maus**

**Stellv. Vors.: Dr. Martina Crone-Erdmann**

0221 – 292 405-60

[pgr@st-aposteln.de](mailto:pgr@st-aposteln.de)

**Domkapitular Msgr. Markus Bosbach**

**Seelsorgeunterstützung**

[markus.bosbach@erzbistum-koeln.de](mailto:markus.bosbach@erzbistum-koeln.de)

**Kirchenvorstand - Pfarrei St. Aposteln**

**Dr. Dominik Meiering (Vorsitzender)**

**Michael Jordan (Stellv. Vorsitzender)**

0221 – 292 405-60

[kv@st-aposteln.de](mailto:kv@st-aposteln.de)

**Offizial Dr. Peter Fabritz**

**Seelsorgeunterstützung**

[peter.fabritz@erzbistum-koeln.de](mailto:peter.fabritz@erzbistum-koeln.de)

**Freunde der Kirchenmusik an**

**St. Aposteln e.V.**

**Sigfried Sobieray**

02233 - 32 444